

31.03.2022

S a t z u n g e n

über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften

„Gassen II“ in Schömburg

im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB

vom 23.03.2022

Nach § 10 Baugesetzbuch in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017, § 74 Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 05.03.2010 in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung des Landes Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000, jeweils unter Berücksichtigung aller Änderungen, hat der Gemeinderat der Stadt Schömburg am 23.03.2022 den Bebauungsplan „Gassen II“ als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Die übereinstimmenden räumlichen Geltungsbereiche des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften ergeben sich aus der zeichnerischen Festsetzung.

Die genaue Begrenzung des Planbereichs ist durch eine schwarz gestrichelte Linie im Lageplan M 1:500 gekennzeichnet.

Für den räumlichen Geltungsbereich ist der Lageplan vom 09.02.2022 maßgebend.

§ 2 Bestandteile der Satzungen

Der Bebauungsplan besteht aus

1. Plan vom 09.02.2022
2. Planungsrechtliche Festsetzungen vom 09.02.2022
3. Örtliche Bauvorschriften vom 09.02.2022
4. Begründung vom 09.02.2022
5. Artenschutzrechtlicher Fachbeitrag vom 03.11.2017
6. Schalltechnisches Gutachten vom 20.05.2021

§ 3

Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 75 der Landesbauordnung handelt, wer den auf Grund von § 9 Abs. 4 Baugesetzbuch in Verbindung mit § 74 Landesbauordnung getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4

Inkrafttreten

Der Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch in Kraft.

Schömburg, den 23.03.2022


Sprenger
Bürgermeister



Verfahrensvermerke

1. Die Aufstellung des Bebauungsplanes wurde am 10. Mai 2017 in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Stadt Schömburg beschlossen.
2. Die ortsübliche Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 S. 2 BauGB erfolgte am 18. Mai 2017 in Amtsblatt-Nr. 20.
3. Die öffentliche Auslegung wurde am 29.11.2018 in Amtsblatt-Nr. 48 der Stadt Schömburg ortsüblich bekanntgemacht.
Der Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 21.11.2018, einschließlich der planungsrechtlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften, der Begründung und dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag, wurde vom 06.12.2018 bis einschließlich 22.01.2019 öffentlich ausgelegt.

Aufgrund verschiedener Änderungen wurde die erneute öffentliche Auslegung des Bebauungsplanentwurfs am 09.09.2021 in Amtsblatt-Nr. 36 der Stadt Schömburg öffentlich bekanntgegeben.

Der geänderte Bebauungsplanentwurf in der Fassung vom 28.07.2021, einschließlich der planungsrechtlichen Festsetzungen, den örtlichen Bauvorschriften, der Begründung, dem artenschutzrechtlichen Fachbeitrag und dem Schallgutachten, wurde vom 20.09.2021 bis einschließlich 22.10.2021 öffentlich ausgelegt.

4. Die förmliche Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 07.12.2018 bis einschließlich 22.01.2019.

Die erneute förmliche Behördenbeteiligung nach § 4 Abs. 2 BauGB erfolgte in der Zeit vom 07.09.2021 bis einschließlich 22.10.2021.

5. Der Gemeinderat hat am 20.03.2019 in öffentlicher Sitzung die vorgetragenen Bedenken und Anregungen behandelt. Es wurden Änderungsanregungen aufgenommen.

Der Gemeinderat hat am 23.03.2022 in öffentlicher Sitzung die vorgetragenen Bedenken und Anregungen behandelt.

6. Der Bebauungsplan wurde vom Gemeinderat in öffentlicher Sitzung am 23.03.2022 als Satzung beschlossen.
7. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung vom 31.03.2022 im Amtsblatt-Nr. 13 der Stadt Schömburg ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Es wird bestätigt, dass das Verfahren ordnungsgemäß nach den §§ 1 – 10 und 13a BauGB durchgeführt wurde.

Schömburg, den 31.03.2022

Sprenger
Bürgermeister

